

8. Mai 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer,

es ist für uns eine große Freude, dass Sie an unserem MGV-Kongress „Zentren und Peripherien – Deutsch und seine interkulturellen Beziehungen in Mitteleuropa“ vom 10. bis 12. April 2014 in Erfurt teilgenommen und durch Ihre Vorträge zu einer anregenden Diskussion beigetragen haben. Nun bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, die schriftliche und an das Publikationskonzept angepasste Version Ihres Referats für die Veröffentlichung einzureichen. Es ist vorgesehen, eine anspruchsvolle Dokumentation in Form eines repräsentativen thematischen Bandes bzw. mehrerer thematischer Bände in der Reihe „Beiträge zur Interkulturellen Germanistik“ (BIG) im renommierten Gunter Narr Verlag in Tübingen vorzulegen. Wir gehen davon aus, dass es sowohl im Interesse der Beiträger(innen) als auch in dem des MGV steht, eine inhaltlich kohärente und qualitativ hochwertige Buchpublikation zu erstellen, mit dem Ziel, dass ihr in der internationalen germanistischen Wissenschaftscommunity hohe Reputation zuteil wird.

Im geplanten Band bzw. in den geplanten Bänden soll mithin – nach Begutachtung der eingereichten Manuskripte – eine Auswahl der Referate veröffentlicht werden. Genaue Richtlinien zur Gestaltung Ihres Manuskripts finden Sie unter folgender Internet-Adresse:

www.foeldes.eu/sites/default/files/Manuskriptgestaltung_BIG.pdf

Dieser Anleitung können Sie sämtliche Informationen bezüglich der Formatierungsrichtlinien und des Umfangs der Beiträge entnehmen. Wir bitten Sie, Ihre Manuskripte spätestens bis zum **15. Juli 2014** an die E-Mail-Adresse mgv-kongress@uni-erfurt.de zu senden.

Schließlich bitten wir Sie höflichst, sich bei der Fertigstellung Ihres Beitrags an diesen Kriterien zu orientieren:

- 1 Konzeptionelles
 - 1.1 Formulieren Sie bitte eine für das aktuelle Thema relevante, hinreichend explizierte Zielsetzung. Thema und Zielsetzung müssen selbstverständlich dem Rahmenthema des Kongresses („Zentren und Peripherien – Deutsch und seine interkulturellen Beziehungen in Mitteleuropa“) entsprechen; der inhaltliche Bezug des Beitrags zum Kongress-thema soll aus dem Text eindeutig hervorgehen.
 - 1.2 Bitte achten Sie darauf, dass der eigene Forschungsertrag hinsichtlich des aktuellen Forschungsstandes in der Themenstellung des Beitrags deutlich wird.
 - 1.3 Beachten Sie bitte, dass Ihr Beitrag ein ausgewogenes Verhältnis von Theorie und Methode (sowie gegebenenfalls von Empirie) erkennen lassen sollte.
 - 1.4 Arbeiten Sie bitte mit einer in jeder Hinsicht angemessenen, d.h. konsequenten und hinreichend definierten, Terminologie.
 - 1.5 Gehen Sie bitte mit der zitierten Fachliteratur durchweg im Sinne der wissenschaftli-

chen Akribie um und prüfen Sie, ob sie den wissenschaftlichen Anforderungen an Umfang, Relevanz und Aktualität genügt.

2. Formalia

- 2.1 Wir bitten Sie, sich an sämtliche in den Formatierungshinweisen formulierten Vorgaben zu halten.
- 2.2 Stellen Sie bitte sicher, dass Ihr Manuskript auf Lapsus orthographischer, grammatischer sowie stilistischer Art hin gründlich Korrektur gelesen wurde.

Zu Ihrer Information übersenden wir Ihnen auch die Hinweise zur Begutachtung der Manuskripte.

Vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit!

In freudiger Erwartung Ihrer Beiträge grüßt Sie vielmals

Ihr



Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Csaba Földes